

# DIN ISO 20228:2026-08 (D/E)

Erscheinungsdatum: 2026-07-17

## Dolmetschdienstleistungen - Dolmetschen im Rechtswesen - Anforderungen (ISO/DIS 20228:2026); Text Deutsch und Englisch

## Interpreting services - Legal interpreting - Requirements (ISO/DIS 20228:2026); Text in German and English

---

### Inhalt

Seite

Nationales Vorwort	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
3.1 Begriffe zum Dolmetschen — Dolmetschmodi und Beteiligte	7
3.2 Begriffe zum Übersetzen	11
3.3 Andere Begriffe	12
4 Grundlagen des Dolmetschens im Rechtswesen	14
4.1 Wesen des Dolmetschens im Rechtswesen	14
4.2 Die Rolle von Dolmetschern im Rechtswesen	15
4.3 Endnutzer von Dolmetschdiensten im Rechtswesen	15
5 Kompetenzen und Qualifikationen von Dolmetschern im Rechtswesen	15
5.1 Nachweis der Kompetenzen und Qualifikationen	15
5.2 Kompetenzen	16
5.2.1 Allgemeines	16
5.2.2 Kompetenzen im Zusammenhang mit Dolmetschen im Rechtswesen	16
5.2.3 Sachgebietskompetenzen des Dolmetschens im Rechtswesen	16
5.3 Qualifikationen	17
5.3.1 Bildungsabschlüsse	17
5.3.2 Ermächtigung als Dolmetscher im Rechtswesen	17
6 Dolmetschsettings im Rechtswesen	18
7 Dolmetschmodi, Einrichtungen und Arbeitsbedingungen	18
7.1 Allgemeines	18
7.2 Ferndolmetschen	18
7.3 Aufträge und Arbeitsbedingungen	19
7.3.1 Aufträge	19
7.3.2 Arbeitsbedingungen	19
Anhang A (informativ) Dolmetschen im Rechtswesen und Dolmetscher im Rechtswesen — Nicht erschöpfende Liste internationaler und nationaler Dokumente	20
A.1 Internationale Dokumente	20
A.2 Nationale Dokumente	21
Anhang B (informativ) Beispiele für Settings, in denen Dolmetschen im Rechtswesen erbracht wird	23
B.1 Ermittlungen/polizeiliche Vernehmungen und Voruntersuchungen	23
B.2 Gerichtliche Settings	23
B.3 Verwaltungsverfahren	23
B.4 Rechtliche Angelegenheiten, die einen Notar erfordern	24
B.5 Verhandlungen in rechtlichen oder geschäftlichen Settings	24
B.6 Settings mit Telefonüberwachung und anderen Kommunikationsdaten	24
B.7 Settings mit Kindern, Opfern oder anderen schutzbedürftigen Personen	24
B.8 Settings mit medizinischen, psychologischen oder psychiatrischen Untersuchungen für gerichtliche Zwecke	24
B.9 Internationale Gerichte	24
B.10 Unterschiede und Überschneidungen zwischen Dolmetschen im Gemeinwesen und Dolmetschen im Rechtswesen	25

<b>Anhang C (informativ) Empfehlungen zum Modus</b> . . . . .	26
<b>C.1 Sitzungen mit den Ermittlungsbehörden</b> . . . . .	26
<b>C.2 Kommunikation zwischen Rechtsberater und Mandant</b> . . . . .	26
<b>C.3 Ermittlungsmaßnahmen, einschließlich Kooperationsitzungen</b> . . . . .	26
<b>C.4 Gerichtsverfahren</b> . . . . .	26
<b>C.5 Verwaltungsverfahren</b> . . . . .	26
<b>C.6 Rechtliche Angelegenheiten, die einen Notar erfordern</b> . . . . .	26
<b>C.7 Rechtliche Verhandlungen</b> . . . . .	27
<b>C.8 Kommunikationsüberwachung</b> . . . . .	27
<b>C.9 Von Gerichten und der Polizei verwendetes Ferndolmetschen</b> . . . . .	27
<b>Anhang D (informativ) Arbeitsablauf — Dolmetschaufträge im Rechtswesen</b> . . . . .	28
<b>Anhang E (informativ) Die Nutzung künstlicher Intelligenz beim Dolmetschen im Rechtswesen</b> .	30
<b>Literaturhinweise</b> . . . . .	32

## **Bilder**

<b>Bild B.1 — Unterschiede und Überschneidungen bei gedolmetschten kommunikativen Ereignissen (ICE, en: interpreted communicative events)</b> . . . . .	25
---	----